



# Pressedienst

---

19. April 2024

## **Frische Farbe für Radwege**

### **Verbesserung der Radinfrastruktur pünktlich zum Beginn der Fahrradsaison**

Bevor die Fahrradsaison beginnt, haben einige Radwege jetzt frische Farbe bekommen. Ein Beispiel: Die Stadt hat gerade auf der Angermunder Straße rund 4,4 Kilometer Radweg aufgefrischt. Die Bestandmarkierungen dort waren teils stark abgenutzt. Im Zuge der Arbeiten wurden aber nicht nur die Radwege beidseitig neu markiert, sondern auch die Bushaltestellen und Furten an Kreuzungen bekamen frische Farbe.

Doch nicht nur an dieser Stelle sind Radverkehrsanlagen fit für die Saison gemacht worden. In den letzten Wochen wurde weitere Sanierungen realisiert oder begonnen. Am Staufeußenplatz etwa wurden Markierungen aufgebracht, die dort die Trennung zwischen Rad- und Gehweg verdeutlichen. Durch die aufgebrachte Noppenmarkierung ist dort nun auch die Barrierefreiheit gegeben. Zur weiteren Verdeutlichung des Radweges wurden zudem Radpiktogramme, im Abstand von 25 Metern zueinander, auf dem Radweg aufgebracht.

Ebenfalls frische Farbe haben beispielsweise die Radwege entlang der Kölner Straße bekommen. Dort wurden auf einer Länge von rund drei Kilometern Markierungen aufgefrischt. Und Am Schönenkamp wurden 400 Meter Radweg entlang der Straße mit rotem Asphalt fertiggestellt und neu markiert.

In der vergangenen Woche starteten zudem die Rotmarkierungen entlang des Lastrings. Im Rahmen dieses Testfeldes werden die Radverkehrsanlagen an 13 Kreuzungen durch Rotmarkierungen sichtbar gemacht. Ziel des Testfeldes ist es, die Sicherheit für Radfahrende entlang der viel befahrenen Route nachweislich zu verbessern.

### **Aktuelle Arbeiten an weiteren Radwegen**

Linksrheinisch gehen jetzt im Frühjahr die Arbeiten des zweiten Bauabschnitts



## **Frische Farbe für Radwege**

Seite 2

zur Sanierung des Geh- und Radweges "Am Pappelwäldchen" weiter. Auf dem rund zwei Kilometer langen Teilstück zwischen Minigolfanlage und Strandbad Lörick werden Wurzelschäden am Weg beseitigt und sowohl die Deckschicht als auch der Deckenaufbau nachhaltig modernisiert. Auch auf Höhe der Jugendherberge in Oberkassel sind in diesem Sommer Ausbesserungen des Radweges geplant.

An der Heinrichstraße wird aktuell der vorhandene rund zwei Kilometer lange Radweg saniert. Der dort angelegte Radweg in Mittellage, parallel zum Kittelbach, ist mit einer wassergebundenen Bauweise umgesetzt. Dieser wird seit Anfang April auf der Ostseite - ab Graf-Recke Straße in Richtung Mörsenbroicher Ei - instandgesetzt. Ab Mitte April werden die Arbeiten auf die Westseite - ab Mörsenbroicher Ei in Richtung Graf-Recke-Straße - fortgesetzt und voraussichtlich bis Ende des Monats abgeschlossen.

"Der Winter hat in der Stadt viele neue Schäden an Radwegen verursacht, die jetzt behoben werden müssen. Fakt ist, dass wir nicht alles gleichzeitig instandsetzen können", erklärt Jochen Kral, Mobilitäts- und Umweltdezernent der Stadt. "Mit verschiedenen Projekten sorgen wir aber für mehr Sicherheit und Attraktivität für die Radfahrerinnen und Radfahrer in unserer Stadt."

"Die Schäden an Straßen und Radwegenn sind umfangreich und die zuständigen Fachabteilungen arbeiten mit Hochdruck an der Instandsetzung", ergänzt Katharina Metzker, Leiterin des Amtes für Verkehrsmanagement. "Neben Mängelmeldungen aus der Bevölkerung verschaffen sich speziell geschulte Mitarbeiter einen Überblick über vorhandene Schäden. Die Priorisierung der Arbeiten erfolgt auf Grundlage der Verkehrssicherheit."

Dezernent Kral ergänzt einen weiteren wichtigen Aspekt der Vorkehrungen: "Gerade in Zeiten, in denen umweltbewusste Fortbewegungsmittel immer wichtiger werden, ist es uns ein Anliegen, entsprechende Infrastruktur bereitzustellen. Die neuen Markierungen erhöhen die Sichtbarkeit und damit die Sicherheit für Radfahrerinnen und Radfahrer." Die Stadtverwaltung bedankt sich bei allen Menschen vor Ort für ihr Verständnis während der Bauarbeiten an den unterschiedlichen Standorten und bittet weiterhin um gegenseitige Rücksichtnahme aller Straßenverkehrsteilnehmenden.



## Frische Farbe für Radwege

Seite 3

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Der neue, rund 400 Meter lange Radweg entlang der Straße "Am Schönenkamp", ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Amt für Verkehrsmanagement

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2404/240418AmSchonenkampneu.jpg>



Der Radweg entlang der Angermunderstraße wurde auf rund 4,4 Kilometer Länge aufgefrischt, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Amt für Verkehrsmanagement

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2404/240418Angermunderstrasse1.jpg>



Kreisverkehr an der Angermunder Straße - im Zuge der Arbeiten wurden nicht nur die Radwege beidseitig frisch markiert, sondern auch die Bushaltestellen und Furten an Kreuzungen mitmarkiert, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Amt für Verkehrsmanagement

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2404/240418Angermunderstrasse1.jpg>



## **Frische Farbe für Radwege**

Seite 4

[understrasse2.jpg](#)



Am Staufenplatz trennt eine frische Noppenmarkierung jetzt Rad- und Gehweg und sorgt zusätzlich für die Barrierefreiheit, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Amt für Verkehrsmanagement

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2404/240418Staufenplatz.jpg>

Textversion:

[http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20240419-244\\_15.txt](http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20240419-244_15.txt)

**Kontakt: Paulat, Volker**

**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**